

Einstellungschancen

Beitrag von „BKSusi90“ vom 28. Juni 2021 21:54

Hallo ihr Lieben,

ich habe während meiner medizinischen Ausbildung ganz schnell gemerkt, dass ich es cooler finden würde vorne vor der Klasse zu stehen, als in der Praxis zu arbeiten.

Da ich in der Ausbildung auch positiv aufgefallen bin, durfte ich auch Tutorien für die neueren Jahrgänge machen.

Auch da bin ich positiv aufgefallen, weil ich mit Powerpoint, Lernapps und auch viel interaktiv gearbeitet habe.

Nun bin ich im letzten Jahr der Physioausbildung und will danach studieren. Habe mich auch für die Berufsschul-Lehrämter Gesundheit und Pflege und Sport beworben.

Mein Abi reicht auch auf jeden Fall aus.

Nun frage ich mich ob das Sinn macht. Es steht da, dass der Bedarf in diesen Fächern hoch ist und auch die Einstellungschancen super sind.

Nun frage ich mich, ob es nicht Sinn macht, doch lieber Gymnasial-Lehramt Bio/Sport zu studieren, weil man damit an fast alle Schulformen kann.

Ich habe auch Praktika gemacht und fand sowohl Berufskolleg als auch die allgemeinbildenden Schulen toll.

Aber am Berufskolleg wars deutlich ruhiger und nervenschonender und auch die Fächer finde ich interessanter.

Ich kann mir auch vorstellen irgendwann als Drittfach Mathe dazuzunehmen.

Denkt ihr mit der Fächerkombi GuP und Sport habe ich gute Chancen ?

Darf man damit notfalls an andere Schulformen, wenn man aus familiären Gründen nicht unbedingt 300 km wegziehen will?

Wird an Berufsbildenden Schulen auch fachfremd unterrichtet?

Ich hätte zumindest kein Problem damit.

Liebe Grüße

Susi